46

Klub der ÖVP-BezirksräteInnen Wien Donaustadt

ÖVP
22. DONAUSTADT

Bezirksvorsteher f. d. 22. Bez.
Eing. 21. JUNI 2017
Zahl 52171/17 Mg.

Die Fraktion der BezirksräteInnen der Österreichischen Volkspartei stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Juni 2017 folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, den Asperner Kirchturm entlang der B3 zu beleuchten (Richtung Aspernstraße und Richtung Siegesplatz).

Begründung:

Nach der Kirchenrenovierung und dem neuen Turmkreuz soll der Turm angestrahlt werden. Dies ist ein Wunsch der Bevölkerung.

Wir ersuchen um Zuweisung in den Finanzausschuss..

BzR Mag. Wolfgang Vosko
Klubobmann

BzR Gerda Müller

50

Klub der ÖVP-BezirksrätelInnen Wien Donaustadt

ÖVP
22. DONAUSTADT

Bezirksvorsteher f. d. 22. Bez.
Eing. 21. JUNI 2017
Zahl 521318/17 Bg.

Die Fraktion der BezirksrätelInnen der Österreichischen Volkspartei stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Juni 2017 folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

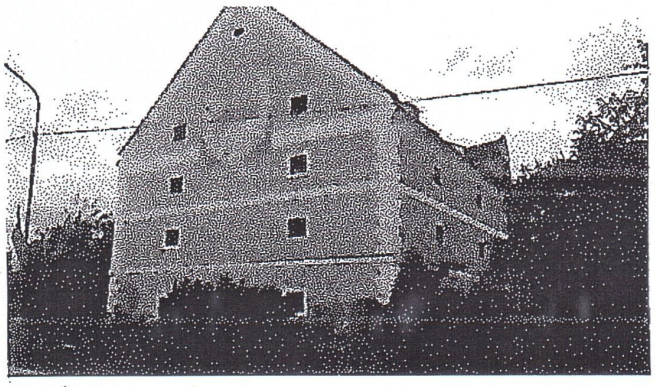
Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, Maßnahmen einzuleiten und zu ergreifen, damit der denkmalgeschützte Schüttkasten in Eßling vor dem Verfall gerettet werden kann.

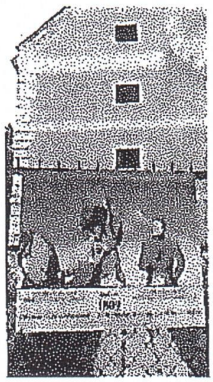
Begründung

Der Schüttkasten ist ein ehemaliger Getreidespeicher, dessen Baujahr nicht genau festzustellen ist. Vermutlich entstand er nach den Verwüstungen des Ortes durch die Türken nach 1683.

1809 schlug Napoleon hier sein Quartier auf. Nach den Kämpfen waren die meisten Häuser in Eßling abgebrannt und die Menschen obdachlos. Nur die festen Mauern des Schüttkastens hatten standgehalten.

Sanierungsarbeiten wurden immer wieder ausgeführt (ein neues Dach).





BzR Mag. Wolfgang Vosko
Klubobmann

BzR Gerda Müller

52

Klub der ÖVP-BezirksräteInnen Wien Donaustadt

ÖVP
22. DONAUSTADT

Bezirksvorsteher f. d. 22. Bez.
Eing. 21. JUNI 2017
Zahl 521357/17 Blg.

Die Fraktion der BezirksräteInnen der Österreichischen Volkspartei stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Juni 2017 folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, eine Baumbepflanzung am mittleren Grünstreifen der Donaustadtstraße im Bereich zwischen Wagramerstraße und Erzherzog-Karl-Straße zu prüfen.

Begründung:

Es würde unseren schönen Bezirk noch grüner machen.

Wir ersuchen um Zuweisung in die Bezirksentwicklungskommission.

BzR Mag. Wolfgang Vosko
Klubobmann

54

Klub der ÖVP-BezirksräteInnen Wien Donaustadt

ÖVP
22. DONAUSTADT

Bezirksvorsteher f. d. 22. Bez.
Eing. 23 JUNI 2017
Zahl 526534/17 Bg.

Die Fraktion der BezirksräteInnen der Österreichischen Volkspartei stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Juni 2017 folgenden

ANTRAG

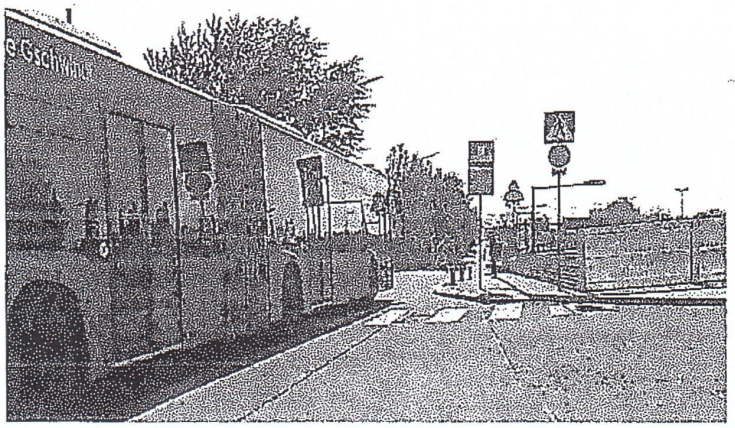
Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, die Busstation Neue Donau Mitte der Buslinien 92A und 92B auf die Sicherheit der wartenden Fahrgäste zu prüfen.

Begründung:

Durch die Errichtung einer neuen Wohnhausanlage wird diese Station häufiger benutzt. Das schützende Geländer zur darunter liegenden Donauufer Autobahn weist ein viel zu geringe Höhe auf und kann z.B. von Kleinkindern sehr leicht überwunden werden. Eine höhere Absperrung bzw. ein schützendes Wartehäusschen kann diese Gefahrensituation sehr leicht entschärfen.

Wir ersuchen um Zuweisung in die Bezirksverkehrskommission.



BzR Mag. Wolfgang Vosko
Klubobmann

BzR Thomas Huger

48

Klub der ÖVP-BezirksrätelInnen Wien Donaustadt

ÖVP
22. DONAUSTADT

Bezirksvorsteher f. d. 22. Bez.
Eing. 21. JUNI 2017
Zahl 52/245/17 Erg.

Die Fraktion der BezirksrätelInnen der Österreichischen Volkspartei stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 28. Juni 2017 folgenden

ANTRAG

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, einen Aktiv-Park (https://www.wien.gv.at/umwelt/parks/anlagen/aktiv-parks.html#22) in der Seestadt Aspern im Bereich Seepark oder alternativ im Hannah-Arendt-Park zu installieren.

Begründung:

„Bewegung vermittelt Freude und Selbstbewusstsein und steigert die Lebensqualität. Körperliche Aktivität wirkt sich nicht nur auf die physische Gesundheit positiv aus, sondern auch auf Geist und Seele". Diese Worte stammen von der wien.at Seite. Eine solche Möglichkeit sollten man auch den BürgerInnen und Bürgern in der Seestadt anbieten.

BzR. Mag. Wolfgang Vosko
Klubobmann

BzR. Zoran Ilic